

BENUTZERHANDBUCH

LIGHT DRIVE 2.1 - LIGHT DRIVE MINI 2.1 - LIGHT DRIVE PLUS 2.1

Lesen Sie dieses Handbuch VOR der Verwendung des Produkts und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.



June 2022 Edition

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT
DES HÄNDLERS



ALLGEMEINE ANMERKUNGEN

VERWENDUNGSZWECK

Light Drive 2.1 ist ein leichtes Zusatzgerät, das einen manuellen Rollstuhl in einen Elektrorollstuhl verwandelt und so die Fortbewegung im Alltag erleichtert. Es vereint Präzision, Benutzerfreundlichkeit und Sicherheit. Der Light Drive 2.1 wurde für alle Personen entwickelt, deren Gehfähigkeit beeinträchtigt ist, die aber aufgrund ihres guten Sehvermögens und ihrer körperlichen und geistigen Gesundheit in der Lage sind, ein motorisiertes Fahrzeug zu führen. Der Light-Drive 2.1 ist vorgesehen für die Verwendung im Innen- und Außenbereich. Es ist jedoch nicht vorgesehen, den Rollstuhl in einen Gelände- oder Sportrollstuhl zu verwandeln.

Der Benutzer muss die allgemeinen Sicherheits- und Gebrauchshinweise beachten. Als Hersteller behält sich Benoit Systemes das Recht vor, die Produktspezifikationen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Die Nutzungsmöglichkeiten des verwendeten Rollstuhls werden durch den Light-Drive 2.1 Anbau in keiner Weise eingeschränkt

i Bitte verwenden Sie den Light Drive 2.1 nicht, bevor Sie von einem zugelassenen Händler Anweisungen zu dem Gerät erhalten haben.

Bei Fragen zur Verwendung, Wartung oder Sicherheit Ihres Geräts wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Die Nutzungsmöglichkeiten des verwendeten Rollstuhls werden nicht eingeschränkt

INDIKATIONEN

Das LIGHT DRIVE 2.1 ist mit den meisten manuellen Rollstühlen kompatibel und eignet sich für Personen, die nicht gehen können oder deren Mobilität eingeschränkt ist aufgrund von :

- Lähmung,
- Der Verlust einer Gliedmaße (Beinamputation),
- Ein Problem, die Deformierung einer Gliedmaße,
- Kontrakturen / Verletzungen der Gelenke,
- Schlaganfälle und Hirnverletzungen,
- Neurologische Erkrankungen (Multiple Sklerose, Parkinson...),
- Krankheiten wie Herz- und Kreislaufschwäche, Gleichgewichtsstörungen oder Kachexie sowie Menschen mit deutlich eingeschränkter Kraft- und Greiffunktion der Arme und/oder Hände,
- Personen, die geistig und körperlich in der Lage sind, eine Steuereinheit zu bedienen, um den motorisierten Rollstuhl und seine Funktionen sicher zu handhaben.

Die Verschreibungsbedingungen müssen alle Faktoren berücksichtigen, auf die das LIGHT DRIVE 2.1 eine sinnvolle Antwort bietet. Ein Arzt für Physikalische Medizin und Rehabilitation (PRM), der von einem Ergotherapeuten und einem Physiotherapeuten unterstützt wird, bewertet die Relevanz der anpassbaren Komfortlösung im Hinblick auf die Pathologie des Patienten und seine Fähigkeiten, die Umgebung sowie die physischen und kognitiven Fähigkeiten.

Ein Validierungstest wird in Anwesenheit des multidisziplinären Teams und des Patienten durchgeführt. Diese Prüfung dient dazu, die Angemessenheit zu überprüfen zwischen:

- Den physischen und kognitiven Fähigkeiten des Patienten, die ihm eine sichere Handhabung des Geräts ermöglichen sollen,
- Und dem Gerät selbst als Antwort auf die Notwendigkeit des Behinderungsausgleichs in diesem Fall.

KONTRAINDIKATIONEN

Die Benutzung des Light-Drive ist für Menschen ungeeignet mit:

- reduziertem Sehvermögen
- schweren Gleichgewichtsproblemen
- starken Einschränkungen der kognitiven Fähigkeiten
- Unfähigkeit zu sitzen

LEBENSDAUER

BENOIT SYSTEMES geht von einer Lebensdauer von fünf Jahren aus, sofern das Produkt bestimmungsgemäß unter Beachtung der Gebrauchs-, Sicherheits- und Wartungshinweise verwendet wird. Diese Lebensdauer kann jedoch überschritten werden, wenn das Produkt sorgfältig gepflegt und im Hinblick auf seine technischen Eigenschaften mit Vorsicht verwendet wird. Die Lebensdauer kann auch durch extreme Beanspruchung und unsachgemäßen Gebrauch erheblich verkürzt werden. Die Festlegung der Lebensdauer durch unser Unternehmen stellt keine zusätzliche Garantie dar.

BESTIMMUNGEN

Dieses Hilfsmittel hat alle Sicherheitstests gemäß den europäischen Normen bestanden.

IN DIESEM HANDBUCH VERWENDETE SYMBOLE

In diesem Handbuch werden Gefahrenhinweise durch Symbole gekennzeichnet. Diese Symbole werden begleitet von einem Warnhinweis, der das Risikoniveau angibt.

⚠ WARNUNG

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen kann.

⚠ VORSICHT

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder geringfügigen Verletzungen führen kann.

i Gibt Ratschläge, Empfehlungen und nützliche Informationen für eine effiziente und problemlose Nutzung.

BEDEUTUNG DER AUF DEN ETIKETTEN ERSCHEINENDEN SYMBOLE

	Hersteller
SN	Seriennummer - die Seriennummer des Motors befindet sich unter dem Antrieb, dort wo der Akku eingeschoben wird.
	Herstellungsdatum
MD	Medizinische Vorrichtung
CE	CE-Kennzeichnung gemäß Anhang V der europäischen Verordnung 2017/745/EU.
	Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch - weist darauf hin, dass der Benutzer die Gebrauchsanweisungen und Sicherheitshinweise sorgfältig lesen muss.
	Trocken halten
	Maximales Nutzergewicht
	Maximales Gewicht des Geräts
	Höchstgeschwindigkeit
	Dieses Produkt wurde von einem Hersteller geliefert, der sich der Umweltproblematik bewusst ist. Dieses Produkt kann umweltschädliche Stoffe enthalten, wenn es an einem Ort entsorgt wird, der gegen die geltenden Gesetze verstößt. • Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne ist auf diesem Produkt angebracht, um das Recycling zu fördern, wenn dies möglich ist. • Schonen Sie die Umwelt, indem Sie dieses Produkt am Ende seiner Lebensdauer in einem Recyclingzentrum recyceln lassen.
	In Übereinstimmung mit der europäischen RoHS-Richtlinie zur «Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe», die darauf abzielt, die Verwendung von gefährlichen Stoffen in der Industrie zu reduzieren.
	Das Unternehmen, das das Verpackungsmaterial herstellt, hat eine Lizenzgebühr an Eco-Emballage gezahlt.

BENOIT SYSTEMES **SN**
 7, rue du Pont
 21450 BILLY LES CHANCEAUX
 www.benoitsystemes.com
MADE IN FRANCE

LIGHT DRIVE^{2.1} **MD**

CE

120 Kg 150 Kg 6 Km/h

Zusatzantrieb für manuelle Rollstühle

Leclanché
BATT. Li-ion 25.6Vdc
11.4Ah (292Wh)
 Art N° : P0000001
 SN : XXXXXX

P0000001 - SN : XXXXXX

BENOIT SYSTEMES
 7 rue du Pont - Billy-les-Chanceaux
 21450 - FRANCE
 (+33)3 80 96 51 25
 www.benoisystemes.com

BENOIT SYSTEMES

Ne pas percer ni tarauder
Do not drill and no thread

Ne pas utiliser d'autres vis que celles fournies
Do not use others screws than those supplied

Ne pas immerger la batterie dans un liquide
Do not immerse in any liquid

Ne pas exposer à des flammes ou à une température supérieure à 50°C
Do not expose to flames or temperatures exceeding 50°C / 122°F

Utiliser uniquement le chargeur Benoit Systemes
Only use the Benoit Systemes Charger

INHALTSVERZEICHNIS

SPEZIFIKATIONEN DES LIGHT DRIVE 2.1 5

Gesamtansicht des Zusatzantriebs	5
Technische Spezifikationen	5
Komponenten	5

BENUTZERHANDBUCH 8

FAHRPRAXIS 11

WARTUNG UND INSTANDHALTUNG 12

Wartung der Ausrüstung	12
Funktionsprüfungen	12
Entsorgung	14
Fehlersuche	14

TRANSPORT UND LAGERUNG 16


SICHERHEITS- UND GEFAHRENHINWEISE 17

Allgemeine Sicherheitshinweise	17
Sicherheitshinweise zur elektrischen Anlage	18
Sicherheitsempfehlungen zur elektromagnetischen Verträglichkeit	19
Sicherheitshinweise zur Inbetriebnahme	19
Sicherheitshinweise zum Fahren	19
Sicherheitshinweise zur Wartung und Instandhaltung	20
Sicherheitshinweise zu Änderungen am Produkt	20
Sicherheitshinweise zur Verwendung der Akku und des Ladegeräts	21
Wichtige Informationen zu den Wartungswerkzeugen	22

GARANTIE 23

Geschäftsbedingungen	23
Haftungsbeschränkungen	23
Regelmäßige Kontrollen	23

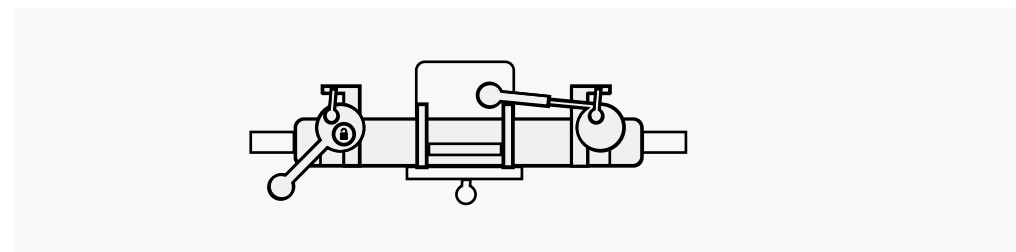
SPEZIFIKATIONEN DES LIGHT DRIVE 2.1

 **WARNUNG:** Es ist verboten, dieses Produkt ohne die Genehmigung des Herstellers zu verändern.

LIEFERUMFANG

- Power Add-on mit Joystick
- Ladegerät
- Lithium-Ionen Akku mit 11.4 Ah
- Kippschutz
- Adapter für die Anbringung des Add-Ons am Rollstuhl, welcher von einem autorisierten Fachhändler angebaut wurde.

GESAMTANSICHT DES ZUSATZANTRIEBS



TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Gesamtgewicht	8.8 kg (ohne Lithium-Ionen Akku) und 12.65 kg (mit 11.4 Ah Lithium-Ionen Akku)
Mindestabmessungen des LIGHT DRIVE 2.1	510 x 300 x 275 mm (die Höhe variiert je nach Kupplungsgriff)
Maximales Nutzergewicht*	120 kg
Maximal zulässiges Gewicht der Ausrüstung (Gewicht des Rollstuhls + Gewicht des Benutzers, ohne Gewicht der Ausrüstung)	150 kg
Maximale Geschwindigkeit	6 km/h
Maximal sicheres Gefälle	6° (11%)
Maximale Steigfähigkeit	6° (11%)
Maximal überwindbare Hindernishöhe	6 cm (mit und ohne Anlauf)
Geeignete Rollstühle**	Kompatibel mit den meisten manuellen Rollstühlen
Betriebsbedingungen	
Temperatur: Motoren	-40°C bis +60°C
Luftfeuchtigkeit	60% ± 20%
Lagerbedingungen	
Temperatur	-40°C bis +65°C
Luftfeuchtigkeit	60% ± 20%
Radgröße in Zoll	22", 24", 26"
Leistung Motoren	24V, 2 x 13 W
Getriebe	Direkter Reibungsantrieb
Bremsen	Elektrische Magnetbremse

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN - FOLGE

Sicherung	40 A
Ladegerät	2.5 A
max. Geschwindigkeit	6km/h
Max. Neigungswinkel	6° (11%)
Max. Gewicht (mit Akku)	13.65 kg mit 18 Ah Lithium-Ionen Akku un 12.65 kg mit 11.4 Ah Lithium-Ionen
Motorengewicht (ohne Akku)	8.8 kg

* Wenn Sie diese Grenze überschreiten, können Sie den Rahmen oder die Befestigungen Ihres Produktes beschädigen, was zu schweren Verletzungen für Sie oder anderer führen kann.

** Ein Kompatibilitätsliste ist verfügbar, um die Rollstuhlmodelle zu kennen, an denen der Light Drive 2.1 gemäß den allgemeinen Sicherheits- und Leistungsanforderungen der europäischen Verordnung 2017/745 über Medizinprodukte installiert werden kann.

KOMPONENTEN

Das LIGHT DRIVE 2.1 besteht aus mehreren Komponenten:

DIE MOTORENROHRE

Besteht aus zwei Elektromotoren, die mit dem Getriebe ausgestattet sind, Mechanismen, die die Verbindung zwischen der Rollstuhlschnittstelle und schließlich dem Akkuhalter herstellen.

ENERGIEVERSORGUNG

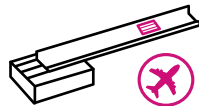
Bestehend aus einer 11.4 Ah LITHIUM-IONEN AKKU, die auf einem Gestell montiert ist, das die Installation und den automatischen Anschluss an das Motorrohr ermöglicht. Der Leistungszusatz wird geladen geliefert.

Auf dem Akku befindet sich eine Ladestandsanzeige. Jeder Punkt entspricht einer Ladung von 25 %. Es wird empfohlen, den Lithium-Ionen-Akku nach jedem Tag der Nutzung aufzuladen.

*Die Akkulebensdauer kann je nach Temperatur, Nutzergewicht und Bodenbeschaffenheit variieren.

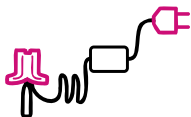


Lithium-Ionen Akku	11.4 Ah, 292 Wh
Gewicht	3.85 kg
Reichweite*	bis 15 km
Ladezeit	5-6h Wenn die Akku leer ist
Lebensdauer	1000 Zyklen

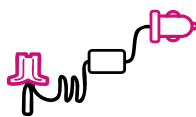


ⓘ Verwenden Sie nur Originalakkus. Wir lehnen jede Haftung für Schäden ab, die durch die Verwendung anderer, nicht von uns gelieferter Akkus entstehen.

EIN 24 V MASCOT LADEGERÄT wird mitgeliefert mit der Akku.



Als Option:
Das 24V Mascot Autoladegerät für Lithium-Ionen Akku (mit Zigarettenanzünder-Anschluss)



STEUEREINHEIT



KLEINER JOYSTICK

- Akkuanzeige
- ⊙ An/Aus Knopf
- ⊙ Hupe
- Fahrstufenanzeige
- ⊙ Leistung erhöhen
- ⊙ Leistung verringern
- ⊙ Joystick

ABLAGEHALTERUNG

An der Seite der Antriebseinheit ist eine Halterung für die Steuerung angebracht, in der der Joystick aufbewahrt werden kann, wenn Sie den Light Drive 2.1 vom Rollstuhl abnehmen.

KIPPSCHUTZ

Der mit einem Power Add-On ausgestattete Rollstuhl behält sein anfängliches Gleichgewicht. Aber die Kraft der Motoren kann, wenn sie an Hängen schlecht kontrolliert wird, den Rollstuhl zum Umkippen bringen. Der Kippschutz erfüllt seine Aufgabe effektiv und ermöglicht gleichzeitig das Überwinden von Hindernissen. Er muss immer montiert werden.

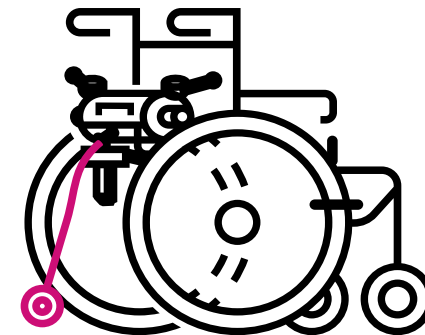
⚠ Benoit Systemes lehnt jede Haftung ab, wenn sich ein Unfall ereignet, während der Kippschutz nicht angebracht ist.

VERWENDETE MATERIALIEN UND KORROSIONSSCHUTZ

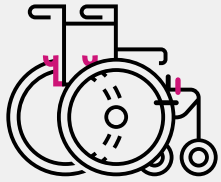
- Stahl (Verwendung von Pulverbeschichtung, Lackierung und Verzinkung gegen Korrosion)
- Edelstahl
- Aluminium (Verwendung von Anodisierung gegen Korrosion)
- Kunststoffe

SCHMUTZFÄNGER (als Option)

Die Schmutzfänger werden auf die Rollabdeckungen montiert und sind ein unverzichtbares Zubehör für Fahrten im Freien bei schlechtem Wetter.




BENUTZERHANDBUCH

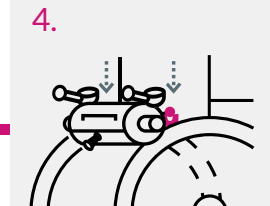
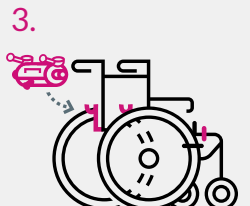
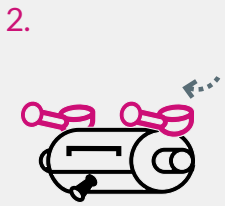


Ihr Rollstuhl ist mit **Hakenstangen und Haken** ausgestattet, die es Ihnen ermöglichen, Ihr elektrisches Power Add-On sehr schnell anzubringen.

An der Vorderseite Ihres Rollstuhls befindet sich eine **Halterung für die Steuerung**, die den Joystick aufnimmt.

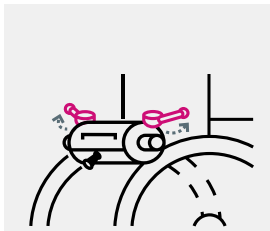
1 INSTALLATION DES POWER ADD-ONS

1. Ziehen Sie die Bremsen am Rollstuhl an, um das Installieren zu erleichtern.
2. Richten Sie die beiden Kupplungsgriffe nach hinten (Neutralstellung). Ziehen Sie bei Bedarf den schwarzen Kupplungsknopf. 
3. Halten Sie das Power Add-On mit seinem oberen Griff fest und setzen Sie die Achsen auf die Haken.
4. Stellen Sie sicher, dass die Achsen richtig positioniert sind.



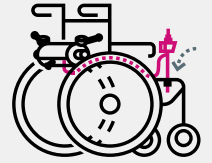
2 VERRIEGELUNG DER GRIFFE

1. Verlängern Sie beide Griffe, um mehr Kraft zu gewinnen.
2. Verriegeln Sie beide Griffe immer beginnend mit der rechten Seite.



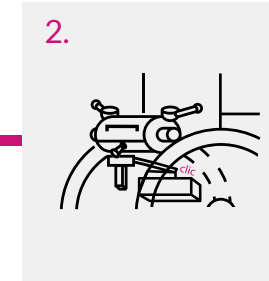
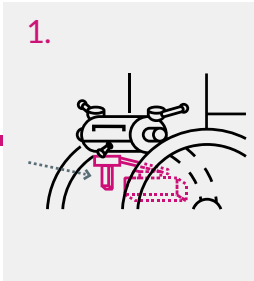
3 PLATZIERUNG DES JOYSTICKS

1. Platzieren Sie den Joystick in die Joystick-Halterung an der Vorderseite des Stuhls.
2. Verlegen Sie das Joystick-Kabel neben dem Sitz, um Reibung am Rad zu vermeiden.
3. Stellen Sie die Joystick-Höhe bis zum Anschlag ein.



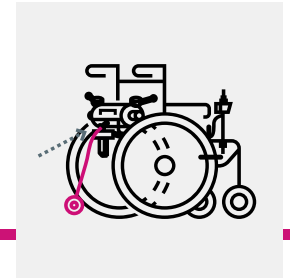
4 EINSETZEN DER AKKU

1. Setzen Sie den Akkuträger auf den Akkuschlitten am Power Add-On.
2. Drücken Sie den Akkuträger fest an, bis die Stecker hörbar ineinander greifen.



5 ANBRINGUNG DES KIPPSCHUTZES

Stecken Sie den Kippschutz in den hinteren Griff des Power Add-on (Rad nach unten gerichtet).



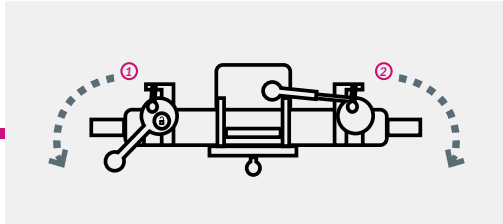
EXTRA FEATURE

Einfaches Entriegeln der Kupplungsgriffe genügt, um das Power Add-On zu lösen und Ihren gewohnten manuellen Rollstuhl zurückzubekommen.

6 WECHSEL IN DEN MANUELLEN MODUS

Sie können Ihren Rollstuhl im Manual-Modus benutzen, ohne den Power Add-on zu entfernen

1. Entriegeln Sie den linken Griff und drehen Sie ihn nach rechts.
2. Entriegeln Sie den rechten Griff und legen Sie ihn ganz gegen die Rückenlehne.



Das Power Add-On ist nun ausgekuppelt.

Sie können Ihren Rollstuhl im manuellen Modus benutzen, ohne das Power Add-On zu entfernen.

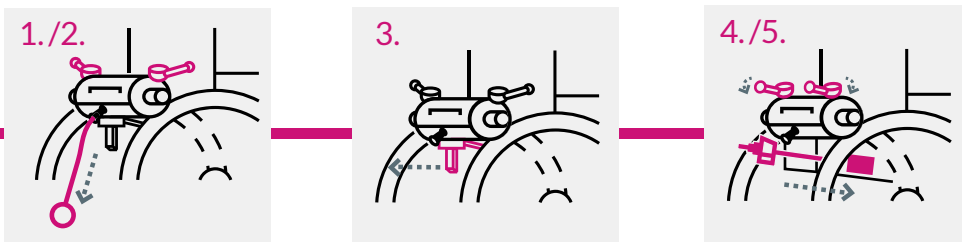
Wenn Sie Ihren Power Add-On wieder verwenden möchten, sperren Sie bitte die Hebel wie in Schritt 2.

7 ABNEHMEN DES POWER ADD-ONS

Ziehen Sie die Bremsen am Rollstuhl an, um das Herausnehmen zu erleichtern.

1. Lassen Sie die Griffe eingerastet.
2. Entfernen Sie den Kippschutz und hängen Sie ihn an die dafür vorgesehene Stelle an der Akku.
3. Entriegeln Sie die Akku mit Hilfe der Rackverriegelung und ziehen Sie sie nach hinten.
4. Nehmen Sie den Joystick ab und stecken Sie ihn in die Aufbewahrungshalterung am Power Add-on und verstauen Sie ihn in der dafür vorgesehenen Position am Heck des Motors.
5. Stellen Sie die Griffe in die neutrale Position (ziehen Sie den schwarzen Knopf).

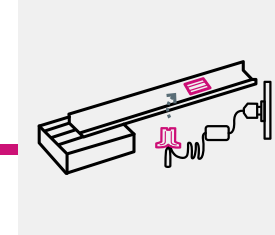
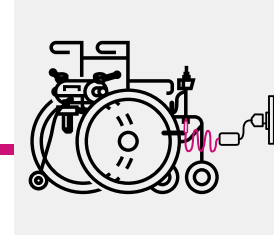
Heben Sie den Power-Add-on an, indem Sie den oberen Griff ergreifen. Die Achsen sollten sich von den Haken lösen.



8 DAS AUFLADEN DER AKKU

Wenn die Akku am Rollstuhl bleibt, schließen Sie das Ladegerät an den Joystick an.

Wenn die Akku ausgebaut ist, schließen Sie das Ladegerät an den roten Anschluss der Akku an.



Schließen Sie dann das Ladegerät an die Stromversorgung an. Trennen Sie die Verbindung, sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist.

9 SPERREN DES JOYSTICKS

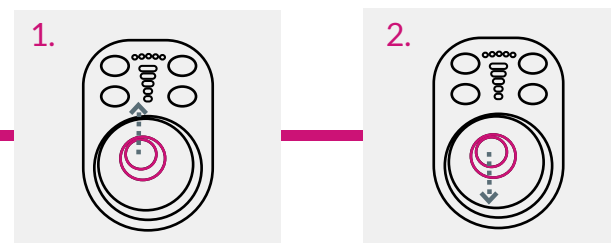
1. Drücken Sie auf „On“, bis Sie einen Piepton hören.
2. Drücken Sie den Joystick nach vorne, bis Sie einen Piepton hören.
3. Drücken Sie den Joystick nach hinten, bis Sie einen Piepton hören.



Der Joystick ist gesperrt. Die 5 LEDs für die Geschwindigkeitsanzeige schalten sich nach und nach ein und aus, ohne Unterbrechung.

10 ENTPERREN DES JOYSTICKS

1. Drücken Sie den Joystick nach vorne, bis ein Piepton zu hören ist.
2. Ziehen Sie den Joystick nach hinten, bis ein Piepton zu hören ist.



Der Joystick ist entsperrt.

FAHRPRAXIS

Vor Ihrer ersten Fahrt sollten Sie sich mit der Bedienung des Elektrofahrzeugs und allen Zubehörteilen vertraut machen. Nehmen Sie sich Zeit, um alle Funktionen und Fahrmodi zu testen.

RICHTIGES SITZEN = SICHERES FAHREN



Vergewissern Sie sich vor jeder Fahrt, dass:

- Sie so sitzen, dass Sie alle Bedienelemente erreichen können.
- Die Akku für die geplante Fahrt ausreichend geladen ist.
- Der Kippschutz in den hinteren Griff eingesetzt ist. Überprüfen Sie die Montagerichtung (kleines Rad nach unten) und den festen Sitz des Sicherheitsstifts.

Wie bewegt man sich?

Starten Sie die Fahrt, indem Sie einmal auf die Taste «Start/Stop» an der Steuereinheit drücken. Dies schaltet den Strom ein. Erneutes Drücken dieser Taste schaltet die Steuereinheit aus und deaktiviert sie. Jedes Problem wird durch blinkende Kontrollleuchten an der Steuereinheit signalisiert und verhindert die Bewegung des Rollstuhls. Richtung und Geschwindigkeit werden über den Joystick gesteuert. Obwohl das Steuersystem relativ einfach zu bedienen ist, ist ein wenig Übung erforderlich, um den Rollstuhl bei verschiedenen Geschwindigkeiten richtig zu steuern. Um sich zu bewegen, drücken Sie den Joystick einfach in die gewünschte Richtung. Der Abstand des Joysticks von seiner neutralen Position bestimmt die Geschwindigkeit und den Kurvenradius der Bewegung. Wenn Sie den Joystick während der Fahrt nach rechts oder links bewegen, folgt der Rollstuhl dieser

Bewegungsrichtung. Ebenso fahren Sie vorwärts, wenn Sie den Joystick nach vorne bewegen und rückwärts, wenn Sie den Joystick nach hinten ziehen.

Wenn der Joystick losgelassen wird, kehrt er automatisch in die neutrale Position (Mitte) zurück, die Bewegung des Rollstuhls stoppt und die Bremsen werden angezogen. Die Geschwindigkeit, die der Rollstuhl erreichen kann, wird über den Geschwindigkeitsregler eingestellt. Der Benutzer kann eine von 5 möglichen Geschwindigkeiten wählen. Die Geschwindigkeit wird mit den Tasten  oder  eingestellt: 5 LEDs zeigen die gewählte Geschwindigkeit an.

Wenn die 5 orangefarbenen LEDs leuchten, ist die verfügbare Leistung am höchsten (10 km/h).

Wie bewältigt man einen kurzen oder langen Anstieg?

Ein kurzer Anstieg ist oft steiler, als er scheint.

Deshalb müssen kurze oder lange Steigungen mit genügend Tempo angegangen werden. Wenn Sie beim Klettern anhalten, müssen Sie sanft wieder anfahren, um nicht nach hinten zu kippen. Lehnen Sie sich gegebenenfalls nach vorne, um ein Gegengewicht zu schaffen und ein Abrutschen der Räder zu verhindern.

Wie geht man mit seitlich abfallendem Boden um?

Wenn der Boden seitlich abfällt, wird der Rollstuhl natürlich zur unteren Seite gezogen. Aus diesem Grund sollten Sie die Richtung mit dem Joystick korrigieren und insbesondere bei steilen Anstiegen so weit wie möglich vorausschauend fahren. Bei einigen schwierigen Strecken kann die Hilfe einer weiteren Person nützlich sein.

Wie wird gebremst?

Um eine unkontrollierte Bewegung des Elektrofahrzeugs zu verhindern, sind die Motoren mit automatischen Bremsen ausgestattet, die unter den folgenden Bedingungen aktiviert werden:

- Der Start/Stop-Schalter befindet sich in der Position «Stopp».
- Der Start/Stop-Schalter befindet sich in der Position «Start».

und der Joystick befindet sich in der Neutralstellung. Die Bremse wird automatisch gelöst, sobald sich das Fahrzeug in Bewegung setzt, da sich der Joystick nicht mehr in der Neutralstellung befindet. Die sicherste und einfachste Art, Ihr Gerät anzuhalten, ist, den Joystick loszulassen. Dadurch wird der Rollstuhl kontrolliert zum Stillstand gebracht. Im Falle eines Stromausfalls werden die Bremsen automatisch betätigt.

Wenn Sie das Elektrofahrzeug von Hand schieben müssen, wenn es eine Panne hat oder in einem Notfall, müssen die Motoren ausgekuppelt werden.



Lösen Sie die Antriebseinheit mit einer einzigen Bewegung und stellen Sie so die normale Nutzung des Rollstuhls wieder her



WARTUNG UND INSTANDHALTUNG

FÜR EINE OPTIMALE NUTZUNG DES PRODUKTS, finden Sie unsere Erklärungsvideos auf dem [YouTube-Kanal von Benoit Systeme](#)

⚠ VORSICHT:

Es ist wichtig, das Wartungs- und Instandhaltungsprogramm für das Produkt zu befolgen, um es in gutem Zustand zu halten.

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie Ihr Gerät selbst warten können, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.

WARTUNG DER AUSTRÜSTUNG

- Vergewissern Sie sich vor jeder Reinigung, dass das Gerät ausgeschaltet ist.
- Reinigen Sie die Rollen und ihr Gehäuse regelmäßig mit einem Schraubenzieher.
- Lassen Sie einmal pro Woche einen Staubsauger um den angesammelten Staub zu entfernen.
- Reinigen Sie das gesamte Aggregat mit einem feuchten (nicht nassen) Tuch.
- Reinigen Sie die elektrischen Bauteile mit einem sauberen, trockenen Tuch, das weder nass noch feucht ist.
- Reinigen Sie das Steuergerät mit einem mit verdünntem Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch.
- Verwenden Sie niemals scheuernde oder alkoholhaltige Reinigungsmittel.
- - Denken Sie daran, das Gerät abzuwischen, wenn es nass oder feucht ist, nachdem Sie es gereinigt haben, oder wenn es Wasser oder Feuchtigkeit aufgenommen hat, während Sie es benutzt haben.

⚠ WARNUNG

Waschen Sie Ihren Rollstuhl niemals mit einem Schlauch oder einem Hochdruckreiniger. Verwenden Sie nur haushaltsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel.

⚠ WARNUNG

Pumpen Sie die Reifen auf einen Druck zwischen 6 und 8 bar auf.

Es ist besser, einen Reifen aufzupumpen, ohne den genauen Druck zu kennen, als einen Reifen mit zu niedrigem Luftdruck zu haben. Achten Sie darauf, dass Ihr Rollstuhl mit Reifen guter Qualität ausgestattet ist. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie nicht die gleichen Reifen finden, die wir montiert haben (Schwalbe-Reifen, Marathon Plus oder PrimoSentinel).

Ersetzen Sie niemals die Luftreifen durch Vollgummireifen.

Ein Video ist auf dem YouTube-Kanal von Benoit Systemes unter dem Namen "[Les pneus](#)" verfügbar.

FUNKTIONSPRÜFUNGEN

Der Benutzer sollte regelmäßig den Zustand des Geräts überprüfen, um sicherzustellen, dass es sicher verwendet wird. Nachdem Sie das Fahrzeug gereinigt oder repariert haben, müssen Sie es immer auf seine ordnungsgemäße Funktion überprüfen, bevor Sie es benutzen.

- Schalten Sie den Controller ein – Blinken die Kontrollleuchten? Wenn dies der Fall ist, bedeutet dies, dass ein Problem im elektronischen System vorliegt.
- Testen Sie das Bremssystem auf einer ebenen Fläche mit einem Freiraum von mindestens 1 m um den Rollstuhl herum:
Schließen Sie die Steuereinheit an und prüfen Sie, ob die Akkuanzeige leuchtet oder langsam

blinkt; Drücken Sie nach einer Sekunde den Joystick vorsichtig nach vorne, bis Sie hören, dass die Feststellbremsen aktiviert werden (es ist möglich, dass sich das Fahrzeug vorwärts bewegt), und lassen Sie dann den Joystick sofort los.

- Wiederholen Sie den Test weitere drei Mal, indem Sie den Joystick vorsichtig nach hinten, links und rechts drücken.
- Aktivieren Sie alle elektrischen Optionen, einschließlich der Hupe, um sicherzustellen, dass sie korrekt funktionieren.
- Benutzen Sie das Fahrzeug in allen Fahrmodi, um sicherzustellen, dass es wie zuvor funktioniert.

⚠ VORSICHT

Wenn Sie Zweifel an der Leistung Ihres Fahrzeugs haben, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.

Es wird empfohlen, die in der Tabelle aufgeführten Teile in den angegebenen Intervallen zu überprüfen. Ihr Vertragshändler sollte lose, abgenutzte, verformte oder beschädigte Teile reparieren oder ersetzen, bevor Sie Ihr Fahrzeug benutzen.

Wartungs- und Inspektionsprogramm	Täglich*	Wöchentlich	Vierteljährlich	Jährlich
Prüfen Sie ggf. die Ladeanzeige der Akku und das Ladegerät	●			
Prüfen Sie, ob der Joystick am Steuergerät weder verbogen noch beschädigt ist.	●			
Prüfen Sie, ob alle Teile und Geräte fest angebracht sind.	●			
Testen Sie die Motorbremse	●			
Überprüfen Sie den Zustand der Reifen und Radbefestigungen	●			
Vergewissern Sie sich, dass die Kabel und Stecker in gutem Zustand sind, sich nicht verheddern und nicht im Weg sind.	●			
Überprüfen Sie den Zustand des von Ihnen verwendeten Sitzes		●		
Überprüfen Sie alle Schrauben, Muttern und Befestigungen, um sicherzustellen, dass sie nicht beschädigt oder lose sind. Wenden Sie sich an Ihren Händler		●		
Prüfen Sie, ob die Akkupole fest angezogen sind.			●	
Vollständige Inspektion, Sicherheitsprüfung und Wartung durch einen von Benoit Systemes zugelassenen Händler				●

* Täglich, vor jedem Gebrauch

Eine korrekte Wartung verbessert die Leistung Ihres Fahrzeugs, verlängert seine Lebensdauer und verringert das Unfallrisiko.

REINIGUNG

Stellen Sie sicher, dass der Rollstuhl vor dem Reinigen ausgeschaltet ist. Schmutz sollte immer zeitnah entfernt werden. Rahmenteile und Verkleidungen können mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Bei festem Schmutz können Sie ein mildes handelsübliches Reinigungsmittel verwenden. Achten Sie darauf, alle Oberflächen des Rollstuhls gründlich zu reinigen. Reinigungsmittelreste sollten dann mit einem feuchten Tuch entfernt werden. Verwenden Sie keine Scheuermittel, ätzenden Substanzen, Säuren oder Bleichmittel. Reinigungsmittel auf Chlor-, Aceton- oder Benzolbasis dürfen nicht verwendet werden. Verwenden Sie keine Hochdruck- oder Dampfreiniger. Elektronische Bauteile und Kabel dürfen nicht mit Wasser in Berührung kommen. Das Produkt kann mit handelsüblichen Mitteln gereinigt werden.

DESINFEKTION

Das Produkt ist zur Sprüh- und Wischdesinfektion mit handelsüblichen Haushaltsdesinfektionsmitteln geeignet. Prüfen Sie das Produkt auf Sauberkeit und Beschädigungen. Alle Oberflächen sollten mit einem sauberen, mit Desinfektionsmittel angefeuchteten Tuch abgewischt werden. Das Produkt gleichmäßig mit Desinfektionsmittel benetzen. Konzentration und Einwirkzeiten des Desinfektionsmittelherstellers beachten. Wischen Sie das Desinfektionsmittel nicht ab und lassen Sie das Produkt an der Luft trocknen.

WIEDEREINSATZ DES ROLLSTUHL

Der Rollstuhl ist für den Wiedereinsatz geeignet. Bei der Weitergabe ist darauf zu achten, dass der Rollstuhl vom Fachhandel gewartet und hygienisch behandelt wird. (siehe Abschnitt Reinigung und Desinfektion). Der verwendete Rollstuhl kann vollständig rückgerüstet werden. Der Adapter am Rollstuhl ist weder verschweißt noch verbohrt und kann leicht demontiert werden.

Der Abbau des Light-Drive 2.1 erfolgt gemäß der Anleitung auf Seite 10 (Abnehmen des Power Add-Ons). Der Fachhändler oder Hersteller kann dann den Light-Drive 2.1 für den Wiedereinsatz vorbereiten. Dafür muss eventuell die Breite an eine eventuell neue Sitzgröße angepasst werden, welche vom Fachhändler oder Hersteller gemacht werden muss.

ENTSORGUNG

- Die Verpackung kann recycelt werden.
- Die Metallteile werden dem Altmetallrecycling zugeführt.
- Die Kunststoffteile werden dem Kunststoffrecycling zugeführt.
- Die elektrischen Teile und Schaltungen werden dem Elektronikschrott zugeführt.
- Abgenutzte oder beschädigte Akkus werden von Ihrem Sanitätshaus oder von Benoit Systemes zurückgenommen.
- Die Abfallentsorgung muss gemäß den geltenden nationalen gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.
- Erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach geeigneten Firmen vor Ort.

FEHLERSUCHE

Das Anzeigenfeld des Joysticks leuchtet nicht oder blinkt	
Mögliche Ursachen	Lösungen
Akku falsch eingerastet	Entfernen Sie die Akku etwas und setzen Sie sie wieder ein.
Joystick-Kabel schlecht angeschlossen	Prüfen Sie die Verbindung
Problem mit den roten Steckern	Prüfen Sie, ob die Stecker in gutem Zustand sind und die Kontakte in der richtigen Position sind.
Akku-Störung	Kontaktieren Sie den Händler
Fehler in einem Bauteil des Power Add-on	Zählen Sie die Anzahl der blinkenden LEDs und wenden Sie sich an Ihren Händler
Das Power Add-on wurde eingeschaltet, als der Joystick sich nicht in der neutralen Position befand	Ausschalten und wieder einschalten
Das Armaturenbrett leuchtet normal, aber das Power Add-on funktioniert nicht	
Mögliche Ursachen	Lösungen
Der Power-Add-on ist in der ausgekuppelten Position	Rasten Sie die beiden Griffe ein
Die Leistungsstufe ist zu niedrig eingestellt	Erhöhen Sie die Leistung


TRANSPORT UND LAGERUNG








Schnelle Abnutzung der Reifenlaufflächen	
Mögliche Ursachen	Lösungen
Schlechte Qualität der Reifen	Montieren Sie gute Reifen
Zu niedriger Reifendruck	Pumpen Sie die Reifen auf einen Druck zwischen 6 und 8 bar auf.
Unzureichender Druck der Rollen auf die Reifen	Passen Sie den Druck an
Reifenabnutzung an der Innenwand	
Mögliche Ursachen	Lösungen
Der Rollendeckel berührt den Reifen	Kontaktieren Sie Ihren Händler
Die Halterung für das Rollstuhlrad ist lose	Ziehen Sie diese Halterung richtig fest
Der Rollstuhl fährt im Kreis	
Mögliche Ursachen	Lösungen
Eine Bremse des Rollstuhls ist angezogen	Lösen Sie die Bremse
Ein Motor ist fehlerhaft	Kontaktieren Sie Ihren Händler
Das Power-Add-on macht Geräusche	
Mögliche Ursachen	Lösungen
Ein Teil des Rollstuhls berührt ein Rad	Kontrollieren Sie den Zustand des Rollstuhls visuell
Ein Motor ist fehlerhaft	Kontaktieren Sie Ihren Händler
Ein Lager ist fehlerhaft	Kontaktieren Sie Ihren Händler
Ein Rollendeckel berührt den Reifen	Kontaktieren Sie Ihren Händler
Ein Kupplungsgriff bleibt nicht eingerastet	
Mögliche Ursachen	Lösungen
Falsche Einstellung der Kugelgelenke	Kontaktieren Sie Ihren Händler
Verformung (nach einem Stoß oder einer anderen Erschütterung usw.)	Kontaktieren Sie Ihren Händler

FEHLERANZEIGE AM JOYSTICK

SMALL JOYSTICK FAULT CODE

Um den Fehler zu diagnostizieren, Sie **HIER**



2 mal 	Linker Motor fehlerhaft
3 mal 	Problem in der Verkabelung des linken Motors
4 mal 	Rechter Motor fehlerhaft
5 mal 	Problem in der Verkabelung des rechten Motors
7 mal 	Mögliches Problem mit dem Joystick
8 mal 	Mögliches Problem im Steuersystem
9 mal 	Mögliches Problem mit der Bremse

Diese Diagnose dient nur als Anhaltspunkt. Sobald der Fehlercode angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Benoit Systemes-Händler.

TRANSPORT

Mit dem Flugzeug

Die 11.4 Ah Lithium-Ionen Akku erfüllt die Anforderungen der aktuellen IATA-Vorschriften. Wenn Sie mit dem Flugzeug reisen müssen, wenden Sie sich bitte an die Fluggesellschaft. Das Akkuzertifikat kann auf unserer Website auf der Seite Dokumentation eingesehen werden.

Aufladen von Akkus im Ausland:

- Zu beachten: die Art des Steckers.
- Stellen Sie sicher, dass Sie einen Adapter haben, der zwischen die Steckdose und den Stecker Ihres Ladegeräts passt. Informieren Sie sich über den von Ihnen benötigten Typ.

⚠ VORSICHT

Wenden Sie sich vor Ihrer Reise an das Transportunternehmen. Der Veranstalter wird Sie über alle besonderen Bedingungen/Anweisungen informieren. Vergewissern Sie sich, dass die abnehmbaren Teile des Geräts sicher befestigt oder separat verpackt und beschriftet sind, damit sie beim Be- und Entladen nicht verloren gehen. Nehmen Sie dieses Handbuch mit.

Mit dem Auto

Aus Sicherheitsgründen wird das Zusatzgerät im Kofferraum des Fahrzeugs verstaut. Benoit Systemes liefert ein Autoladegerät als Option.

⚠ VORSICHT

Bei Unfällen und/oder Schäden am Rollstuhl, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung und/oder der in Ihrem Land geltenden Vorschriften entstehen oder die auf die Verwendung eines nicht zugelassenen oder ungeeigneten Sicherheitssystems zurückzuführen sind, lehnen Benoit Systemes und seine Vertreter jegliche Haftung ab.

LAGERUNG

Wenn das motorisierte Fahrzeug über einen längeren Zeitraum (mehr als eine Woche) nicht benutzt wird, sollten Sie es für die Lagerung vorbereiten, um seine Lebensdauer und die Lebensdauer der Akku zu verlängern.

Befolgen Sie diese Anweisungen:

- Wir empfehlen, das Fahrzeug bei einer Temperatur von 15°C zu lagern und extreme

Temperaturen zu vermeiden, um die Lebensdauer des Fahrzeugs und der Akkus zu verlängern.

- Die Komponenten sind für größere Temperaturbereiche getestet und zugelassen, die im Folgenden beschrieben werden:

* Der zulässige Temperaturbereich für die Lagerung des Fahrzeugs liegt zwischen -40°C und +50°C.

* Der zulässige Temperaturbereich für die Lagerung der Akkus liegt zwischen -25°C und +50°C.

Um eine lange Lebensdauer der Akkus zu gewährleisten, empfehlen wir jedoch, sie bei einer Temperatur von 15°C zu lagern.

- Die Akkus müssen immer vollständig geladen sein, bevor sie eingelagert werden.
- Bei längerer Lagerung muss der Akkuträger alle 3 Monate an das mitgelieferte Ladegerät angeschlossen und vollständig aufgeladen werden, um die Betriebsfähigkeit des Geräts zu gewährleisten.
- Lagern Sie sie in einer trockenen, gut belüfteten und vor äußeren Einflüssen geschützten Umgebung.
- Der verwendete Akku ist ein Lithium-Ionen-Akku, der bei richtiger Handhabung nicht ausläuft und wartungsfrei ist.

⚠ WARNUNG

Lagern Sie Ihr Gerät niemals:

- Im Freien.
- Im direkten Licht (die Kunststoffteile können sich verfärben).
- In der Nähe einer direkten Wärmequelle.
- In einer feuchten Umgebung.
- In einer kalten Umgebung.
- Mit angeschlossenen Akkus/Akkueinheiten (auch wenn das Steuergerät ausgeschaltet ist).

⚠ VORSICHT

Nach längerer Lagerung bei niedrigen Temperaturen (-25°C) kann es vorkommen, dass sich der Motor nach dem Einschalten selbst ausschaltet; diese Situation kann etwa 2 Minuten andauern, danach funktioniert das Produkt normal.

Wenn Sie die obigen Anweisungen befolgen, vermeiden Sie vollständige Entladungszyklen der Akkus und verlängern die Lebensdauer der Akkus, wenn das Gerät wieder in Betrieb genommen wird.

SICHERHEITS- UND GEFAHRENHINWEISE

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG

Bei unsachgemäßer Verwendung des Steuergeräts besteht die Gefahr einer Beschädigung des Geräts oder schwerer, sogar tödlicher Verletzungen.

- Lassen Sie sich von einer medizinischen Fachkraft beraten, bevor Sie einen Joystick verwenden.
- Wenn Sie nicht an die Steuerung mit einem Joystick gewöhnt sind, fahren Sie langsam und machen Sie sich zunächst mit den Fahr- und Richtungseigenschaften des Rollstuhls auf einer ebenen, ungehinderten Strecke vertraut.

GEFAHR

Gefahr der Beschädigung der Ausrüstung oder schwerer, sogar tödlicher Verletzungen.

- Das Fallenlassen von brennenden Zigaretten auf ein gepolstertes Sitzsystem kann einen Brand auslösen, der zu Schäden an der Ausrüstung oder zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen kann.
- Die Insassen eines motorisierten Fahrzeugs sind in besonderem Maße der Gefahr schwerer oder sogar tödlicher Verletzungen im Zusammenhang mit solchen Bränden und dem entstehenden Rauch ausgesetzt, da sie nicht immer in der Lage sind, sich aus dem Elektrofahrzeug zu entfernen.

WARNUNG

Gefahr der Beschädigung der Ausrüstung oder schwerer, sogar tödlicher Verletzungen.

- Bei unsachgemäßer Beaufsichtigung oder Wartung besteht die Gefahr einer Beschädigung des Geräts oder schwerer, sogar tödlicher Verletzungen durch Atemnot oder Verschlucken von Teilen oder Materialien.
- Kinder, Haustiere oder Menschen mit körperlichen oder geistigen Behinderungen müssen unbedingt beaufsichtigt werden.
- Erlauben Sie Kindern oder anderen Personen nicht, Ihr Gerät zu benutzen.

WARNUNG

Es besteht Verletzungsgefahr, wenn das Gerät für einen anderen als den in dieser Anleitung beschriebenen Zweck verwendet wird.

- Das motorisierte Fahrzeug muss in

Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers verwendet werden. Es darf nicht für einen anderen als den vorgesehenen Zweck verwendet werden. Achten Sie besonders auf die Sicherheitshinweise.

WARNUNG

Beschädigungs- oder Verletzungsgefahr bei unbeabsichtigtem Starten des Elektrofahrzeugs.

- Setzen Sie sich während der Einstellphase NICHT auf das Elektrofahrzeug.
- Trennen Sie das Elektrofahrzeug von der Stromversorgung, bevor Sie es besteigen, verlassen oder mit Gegenständen hantieren.
- Der Mechanismus zum Lösen der Bremsen darf nur in einer Notsituation und bei Ausfall der Stromversorgung verwendet werden.
- Schieben Sie das Fahrzeug nicht von Hand, wenn die Bremsen angezogen sind und die Stromzufuhr unterbrochen ist.
- Vergessen Sie nicht, die Bremsen wieder zu betätigen, bevor Sie das Fahrzeug wieder in Betrieb nehmen.

WARNUNG

Gefahr des Sturzes aus dem Elektrofahrzeug

- Bewegen Sie sich nicht nach vorne auf dem Sitz, lehnen Sie sich nicht nach vorne und strecken Sie sich nicht nach hinten über die Oberkante der Rückenlehne hinaus, um beispielsweise einen Gegenstand zu erreichen.

WARNUNG

Verletzungsgefahr beim Fahren unter Drogen- oder Alkoholeinfluss

- Fahren Sie niemals, wenn Sie unter Drogen- oder Alkoholeinfluss stehen. Bitten Sie erforderlichenfalls eine andere Person mit entsprechenden körperlichen und geistigen Fähigkeiten um Hilfe.

WARNUNG

Verletzungsgefahr bei Unterbrechung des Kontakts während der Fahrt, z. B. nach Betätigung des Start-Stopp-Knopfes oder Abziehen eines Kabels, was zu einem plötzlichen und heftigen Anhalten des Fahrzeugs führt

- Betätigen Sie niemals den Stopp-Knopf oder lösen Sie kein Kabel, während das Fahrzeug fährt, es sei denn, es handelt sich um einen Notfall, da es dann plötzlich anhält.
- Wenn Sie in einem Notfall bremsen müssen,

lassen Sie einfach den Joystick los, um das Fahrzeug anzuhalten.

WARNUNG

Gefahr von Schäden an der Ausrüstung oder schweren Verletzungen

- Wenn Sie das Fahrzeug in der Nähe von offenem Feuer oder brennbaren Stoffen abstellen oder benutzen, kann dies zu Schäden an der Ausrüstung oder zu schweren Verletzungen führen.
- Um die Zuverlässigkeit des Geräts zu gewährleisten, vermeiden Sie es, es extremen Bedingungen, Hitze oder Feuchtigkeit auszusetzen.
- Lagern Sie Ihr Elektrofahrzeug niemals im Freien.

VORSICHT

Verletzungsgefahr bei Überschreitung der zulässigen Höchstlast

- Überschreiten Sie nicht die maximal zulässige Zuladung (siehe Abschnitt Technische Daten).
- Das Elektrofahrzeug ist nur für die Beförderung einer einzelnen Person mit einem Höchstgewicht ausgelegt, das die zulässige Höchstlast für dieses Gerät nicht überschreitet. Verwenden Sie das Fahrzeug niemals zum Transport mehrerer Personen.

VORSICHT

Verletzungsgefahr bei unsachgemäßer Handhabung oder Herabfallen schwerer Teile

- Berücksichtigen Sie bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten oder beim Anheben bestimmter Teile des Geräts das Gewicht der einzelnen Komponenten, insbesondere der Akkus. Achten Sie darauf, dass Sie immer die richtige Körperhaltung einnehmen und zögern Sie nicht, um Hilfe zu bitten.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile

- Achten Sie darauf, dass die beweglichen Teile des motorisierten Fahrzeugs, wie z. B. die Räder oder der Joystick, keine Verletzungen verursachen, insbesondere wenn Kinder anwesend sind.

VORSICHT

Brand- oder Störungsgefahr beim Anschluss elektrischer Geräte

- Schließen Sie Ihr motorisiertes Fahrzeug nicht an Geräte an, die nicht ausdrücklich von Benoit Systemes genehmigt wurden. Wenden

Sie sich für alle elektrischen Installationen an Ihren von Benoit Systemes zugelassenen Händler.

SICHERHEITSMITTEILUNGEN ÜBER DAS ELEKTRISCHE SYSTEM

WARNUNG

Gefahr der Beschädigung des Geräts oder schwerer, sogar tödlicher Verletzungen. Bei unsachgemäßem Gebrauch des motorisierten Fahrzeugs kann es zu Rauch- oder Funkenbildung und Hitzeentwicklung kommen. Ein Brand kann zu Schäden an der Ausrüstung oder zu schweren oder gar tödlichen Verletzungen führen.

- Das motorisierte Fahrzeug darf NICHT für einen anderen als den vorgesehenen Zweck verwendet werden.
- Wenn das Fahrzeug Rauch, Funken oder Hitze entwickelt, stellen Sie die Benutzung ein und lassen Sie es SOFORT überprüfen.

WARNUNG

Verletzungsgefahr oder Beschädigung durch Kurzschluss. Die Stifte der Steckverbinder an den Kabeln, die an das Leistungsmodul angeschlossen sind, können unter Spannung stehen, auch wenn das System angehalten ist.

- Die mit aktiven Stiften versehenen Kabel müssen so angeschlossen, aufbewahrt oder abgedeckt werden (mit nicht leitenden Materialien), dass sie weder mit Menschen noch mit Materialien in Berührung kommen, die Kurzschlüsse verursachen können.
- Wenn Kabel mit aktiven Stiften getrennt werden müssen (z. B. um das Buskabel aus Sicherheitsgründen von der Steuereinheit zu trennen), müssen die Stifte festgehalten oder abgedeckt werden (unter Verwendung nicht leitender Materialien).

WARNUNG

Gefahr der Beschädigung des Geräts oder schwerer, sogar tödlicher Verletzungen. Die Korrosion elektrischer Bauteile durch den Kontakt mit Wasser oder Flüssigkeiten kann zu Schäden am Gerät oder zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.

- Verringern Sie den Kontakt der elektrischen Komponenten mit Wasser und/oder Flüssigkeiten.
- Durch Korrosion beschädigte elektrische Bauteile MÜSSEN sofort ausgetauscht

werden.

- Bei motorisierten Fahrzeugen, die häufig mit Wasser/Flüssigkeiten in Berührung kommen, kann ein häufigerer Austausch elektrischer Bauteile erforderlich sein.

WARNUNG

Es besteht die Gefahr schwerer oder sogar tödlicher Verletzungen. Die Nichtbeachtung dieser Warnhinweise kann zu einer elektrischen Entladung führen, die schwere oder tödliche Verletzungen oder Schäden an der elektrischen Anlage zur Folge haben kann.

- Das POSITIVE (+) ROTE Kabel der Akku MUSS an die POSITIVEN (+) Klemmen/Pole der Akku angeschlossen werden.
- Das NEGATIVE (-) SCHWARZE Kabel der Akku MUSS an die NEGATIVEN (-) Klemmen/Pole der Akku angeschlossen werden.
- Achten Sie darauf, dass Werkzeuge und/oder Kabel NIEMALS gleichzeitig mit BEIDEN Polen der Akku in Berührung kommen. Dies könnte zu einer elektrischen Entladung und zu Schäden an der Ausrüstung oder zu schweren, sogar tödlichen Verletzungen führen.
- Ersetzen Sie sofort Kabel, bei denen die Isolierhülle beschädigt, das/die Kabel ausgefranst oder die Leitung(en) durchgeschnitten ist/sind.
- Entfernen Sie NICHT die Sicherung oder die Befestigungen für das rote POSITIVE (+) Kabel von der Akku und die Befestigungsschraube.

VORSICHT

Gefahr der Beschädigung des Kraftfahrzeugs. Eine Störung in der elektrischen Anlage kann zu ungewöhnlichem Verhalten führen.

- Im Falle einer Störung schalten Sie das Steuergerät aus und wieder ein.
- Wenn das Problem weiterhin besteht, klemmen Sie die Akkueinheit ab oder entfernen Sie sie.
- Im Zweifelsfall oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

SICHERHEITSEMPFEHLUNGEN ÜBER ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT

Elektromagnetische Felder, wie sie Radio- und Fernsehsender, Funkgeräte und Mobiltelefone erzeugen, können den Betrieb des Fahrzeugs beeinflussen. Das in diesem Gerät verwendete

elektronische Gerät kann ebenfalls schwache elektromagnetische Störungen verursachen, die jedoch unterhalb der gesetzlichen Grenzwerte liegen. Bitte beachten Sie daher die folgenden Hinweise:

WARNUNG

Gefahr der Fehlbedienung durch elektromagnetische Aussendungen.

- Verwenden Sie keine tragbaren Sender oder Kommunikationsgeräte (Funkgeräte oder Mobiltelefone) bzw. verwenden Sie diese nicht, wenn das Elektrofahrzeug in Betrieb ist.
- Vermeiden Sie den Aufenthalt in der Nähe starker Radio- oder Fernsehsender.
- Sollte sich Ihr Fahrzeug von selbst in Bewegung setzen oder sollten sich die Bremsen lösen, schalten Sie das Gerät aus.
- Wenn Sie elektrisches oder anderes Zubehör hinzufügen oder die Ausrüstung verändern, besteht die Gefahr, dass es zu elektromagnetischen Emissionen/Störungen kommt. Berücksichtigen Sie, dass es keine wirklich sichere Methode gibt, um die Auswirkungen solcher Veränderungen auf die Störfestigkeit zu bestimmen.
- Melden Sie dem Hersteller alle unerwünschten Bewegungen des Fahrzeugs, auch wenn die elektrischen Bremsen gelöst werden.

SICHERHEITSHINWEISE ZUR INSTALLATION

WARNUNG

Gefahr der Beschädigung der Ausrüstung oder schwerer, sogar tödlicher, Verletzungen.

Bei längerem Gebrauch eines Elektrofahrzeugs mit Einstellungen, die nicht den Spezifikationen entsprechen, besteht die Gefahr, dass das Fahrzeug instabil wird und Schäden an der Ausrüstung oder schwere, sogar tödliche Verletzungen verursacht.

- Leistungsanpassungen dürfen nur von medizinischem Fachpersonal oder von Personen vorgenommen werden, die diesen Vorgang und die Fähigkeiten des Benutzers vollständig verstehen.
- Vergewissern Sie sich nach der Einstellung des Elektrofahrzeugs, dass es gemäß den bei der Installation festgelegten Parametern funktioniert. Wenn das Elektrofahrzeug nicht gemäß den Parametern funktioniert, schalten Sie es SOFORT aus und geben Sie

die Installationsparameter erneut ein. Wenn das Elektrofahrzeug weiterhin nicht korrekt funktioniert, wenden Sie sich an Benoit Systemes.

WARNUNG

Gefahr der Beschädigung des Geräts oder schwerer, sogar tödlicher Verletzungen.

Unzureichend angezogene oder fehlende Befestigungen können zu einer Instabilität des Fahrzeugs führen, die Schäden an der Anlage oder schwere oder sogar tödliche Verletzungen zur Folge haben kann.

- Vergewissern Sie sich nach JEDER Einstellung, Reparatur oder Wartung und vor der Benutzung, dass alle Befestigungen angebracht und ordnungsgemäß angezogen sind.

VORSICHT

Gefahr der Beschädigung des Geräts oder schwerer Verletzungen.

- Achten Sie beim Einstellen der Position des Steuergeräts immer darauf, dass alle Schrauben richtig angezogen sind.
- Sollte ein Problem bei der Einstellung des Steuergeräts auftreten, schalten Sie das elektronische System des Elektrofahrzeugs sofort am Steuergerät aus.

VORSICHT

Beim Einstellen können Quetschstellen entstehen.

Seien Sie vorsichtig mit Ihren Fingern.

VORSICHT

Überprüfen Sie alle Kabel.

Beschädigungen an den Kabeln des Rollstuhls können zu Sicherheitsproblemen führen und müssen sofort einem zugelassenen Servicetechniker gemeldet werden.

SICHERHEITSHINWEISE ZUM FAHREN

GEFAHR

Gefahr der Beschädigung des Geräts oder schwerer, sogar tödlicher Verletzungen.

- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit an die Umgebung an, in der Sie unterwegs sind. Um die Handhabung des Geräts zu kontrollieren, ist es besser, auf ebenem Boden zu starten.
- Achten Sie immer darauf, dass Sie von weitem gesehen werden, insbesondere wenn Sie Ihren

motorisierten Rollstuhl nachts benutzen.

- Achten Sie auf den Verkehr auf der Straße.
- Vergessen Sie nicht, dass Auto- oder Lastwagenfahrer nicht damit rechnen, dass ein manueller Rollstuhl mit einer höheren Geschwindigkeit fährt als die, die durch den manuellen Antrieb erreicht wird. Wenn die geringste Gefahr besteht, gehen Sie nicht das Risiko ein, die Straße zu überqueren.
- Denken Sie daran, dass das motorisierte Fahrzeug plötzlich aufhören kann zu fahren, wenn Sie die Akku vollständig entladen: Wir empfehlen, einen Beckengurt anzulegen, wenn Sie den elektrischen Aufsatz benutzen.
- Fahren Sie niemals mit Höchstgeschwindigkeit auf Stufen oder Gräben zu.

Jede Fehlfunktion des Steuergeräts kann zu unerwarteten/unberechenbaren Bewegungen führen, die Schäden an der Ausrüstung oder schwere, sogar tödliche Verletzungen verursachen können.

- Wenn eine unerwartete/unberechenbare Bewegung auftritt, stellen Sie die Benutzung des motorisierten Fahrzeugs sofort ein und wenden Sie sich an einen qualifizierten Techniker.
- Es ist wichtig, dass der Joystick ersetzt wird, wenn er beschädigt oder geschwächt ist, da dies zu einer Beschädigung der Steuereinheit führen kann.

WARNUNG

Verletzungsgefahr beim Umkippen des motorisierten Fahrzeugs.

- Siehe die technischen Daten (maximale sichere Neigung).
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit Fahrten auf rutschigem, eisigem oder öligem Untergrund, wenn die Gefahr besteht, die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren. Wenn es sich nicht vermeiden lässt, über solche Oberflächen zu fahren, fahren Sie langsam und mit größter Vorsicht.
- Vergewissern Sie sich, dass sich keine Gegenstände im Weg befinden, die den Mechanismus Ihres Fahrzeugs beschädigen könnten.
- Überqueren Sie ein Hindernis nicht, während Sie vorwärts fahren.
- Vermeiden Sie es, Schwellen von mehr als 10 cm Höhe zu überfahren, während Sie vorwärts fahren, um Ihre Stabilität nicht zu gefährden, und denken Sie daran, gegebenenfalls eine Steigung einzuplanen.

- Bleiben Sie beim Überqueren von Hindernissen immer innerhalb der maximalen Hindernishöhe (siehe Abschnitt Technische Daten).
- Versuchen Sie niemals, mit dem motorisierten Fahrzeug eine Reihe von Stufen hinunterzufahren.
- Vermeiden Sie plötzliche Bewegungen des Steuergeräts oder plötzliche Richtungsänderungen, während das motorisierte Fahrzeug in Bewegung ist.
- Benutzen Sie das motorisierte Fahrzeug niemals zum Transport mehrerer Personen.
- Überschreiten Sie nicht die maximal zulässige Gesamtlast (siehe Abschnitt Technische Daten).
- Denken Sie daran, dass das motorisierte Fahrzeug bremst oder beschleunigt, wenn Sie die Fahrgeschwindigkeit während der Fahrt ändern.
- Der Kippschutz muss verwendet werden.

WARNUNG

Verletzungsgefahr beim Aufprall auf ein Hindernis beim Durchfahren von engen Durchgängen wie Türen und Eingängen.

- Durchqueren Sie enge Durchgänge mit möglichst geringer Geschwindigkeit und mit größter Vorsicht.

SICHERHEITSHINWEISE ZUR INSTANDHALTUNG UND WARTUNG

GEFAHR

Gefahr der Beschädigung des Geräts oder schwerer, sogar tödlicher Verletzungen.

Eine unsachgemäße Reparatur und/oder Wartung des Fahrzeugs durch den Benutzer/Betreuer oder durch nicht qualifizierte Techniker kann zu Schäden an der Ausrüstung oder zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.

- Führen Sie KEINE anderen als die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Wartungsarbeiten durch. Diese Reparaturen und/oder Wartungsarbeiten MÜSSEN von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden. Wenden Sie sich an einen Händler oder Techniker von Benoit Systemes.

VORSICHT

Unfallgefahr und Verlust der Garantie bei unsachgemäßer Wartung.

- Aus Sicherheitsgründen und zur Vermeidung von Unfällen, die auf unbemerkten Verschleiß zurückzuführen sind, ist es unerlässlich, dieses motorisierte Fahrzeug einmal pro Jahr unter normalen Einsatzbedingungen zu überprüfen.

SICHERHEITSHINWEISE ZU ÄNDERUNGEN AN DER AUSTRÜSTUNG

WARNUNG

Gefahr von Schäden am Gerät oder schweren Verletzungen Die Verwendung oder der Austausch (Wartung) von ungeeigneten Teilen kann zu Verletzungen oder Schäden am Gerät führen.

- Die verwendeten Ersatzteile MÜSSEN Originalteile von Benoit Systemes sein.
- Geben Sie bei der Bestellung von Ersatzteilen immer die Seriennummer des Geräts an.

VORSICHT

Die Verwendung von nicht zugelassenen Bauteilen oder Zubehörteilen kann zu Verletzungen oder Beschädigungen des Fahrzeugs führen.

Die Verwendung von Zubehör und Teilen, die nicht von Benoit Systemes zugelassen sind, kann die Kippstabilität des Elektrofahrzeugs verändern und die Gefahr des Umkippens erhöhen.

- Verwenden Sie nur Zubehör und Teile, die von Benoit Systemes für dieses Gerät zugelassen sind.
- Elektrische und elektronische Bauteile, die nicht von Benoit Systemes für dieses Elektrofahrzeug zugelassen sind, können Brände und elektromagnetische Schäden verursachen.
- Verwenden Sie nur elektrische und elektronische Bauteile, die von Benoit Systemes für dieses Gerät zugelassen sind.

Akkus, die nicht von Benoit Systemes für dieses Elektrofahrzeug zugelassen sind, können chemische Verbrennungen verursachen.

- Verwenden Sie nur von Benoit Systemes für dieses Gerät zugelassene Akkus.

Freilaufbetrieb

- Der Freilauf ist für das Manövrieren des Elektromobils über kurze Strecken und nur auf ebenem Gelände vorgesehen. Die Bremsen müssen von einer anderen Person und nicht vom Benutzer selbst gelöst werden.

Dadurch wird sichergestellt, dass die Bremsen nur dann gelöst werden, wenn eine andere Person anwesend ist, um die Sicherheit des Elektrofahrzeugs zu gewährleisten und eine unbeabsichtigte Bewegung zu vermeiden.

SICHERHEITSHINWEISE ZUR VERWENDUNG DER AKKU UND DES LADEGERÄTS

Verwenden Sie nur Originalakkus. Wir lehnen jede Haftung für Schäden ab, die durch die Verwendung anderer, nicht von Benoit Systemes gelieferter Akkus entstehen.

WARNUNG

Explosionsgefahr und Zerstörung der Akkus bei Verwendung eines falschen Ladegeräts.

- Verwenden Sie nur das von Benoit Systemes gelieferte Ladegerät.
- Trennen Sie das Ladegerät ab, sobald die Akkus vollständig geladen ist.

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Stromschlag und Zerstörung des Ladegeräts, wenn es nass wird.

- Das Ladegerät ist nur für den Gebrauch in Innenräumen bestimmt und muss vor Feuchtigkeit geschützt werden.
- Laden Sie es immer in einer trockenen Umgebung auf. Setzen Sie den Power-Addon mit montiertem Akkuträger während des Ladevorgangs keiner Feuchtigkeit (Wasser, Regen, Schnee) aus. Laden Sie den Akku nie in Räumen, die Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- Um Überhitzung zu vermeiden, sollte das Ladegerät an einem gut belüfteten Ort aufgestellt werden, an dem die Luft zirkulieren kann, und nicht abgedeckt werden.
- Wenn Kondensation auftritt, sollten Sie warten, bis das Kondensat verdunstet ist, bevor Sie das Ladegerät benutzen.
- Verwenden Sie den Stecker des Ladegeräts und/oder den Netzstecker nicht, wenn sie nass oder schmutzig sind. Reinigen Sie die Stecker mit einem trockenen Tuch, bevor Sie sie einstecken.

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Kurzschluss und Stromschlag, wenn das Ladegerät beschädigt ist.

- Verwenden Sie das Ladegerät nicht, wenn es einen Schlag erlitten hat oder beschädigt ist.

Wenden Sie sich an Ihren Benoit Systemes-Fachhändler.

- Zerlegen Sie das Ladegerät nicht und nehmen Sie keine Veränderungen daran vor.
- Das Ladegerät darf nicht von Kleinkindern benutzt werden.
- Stellen Sie das Ladegerät sicher und stabil auf eine ebene Fläche.
- Schützen Sie das Netz- und das Ladekabel, damit niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- Ziehen Sie nach Beendigung des Ladevorgangs zuerst den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose und dann den Ladestecker aus dem Akkuträger.

WARNUNG

Beschädigungsgefahr für das Ladegerät.

- Tragen Sie das Ladegerät niemals am Netzkabel oder am Ladekabel.
- Ziehen Sie niemals am Netzkabel, um das Ladegerät auszustecken.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.

WARNUNG

- Gefahr der elektrischen Entladung und Beschädigung der Akkus.
- Laden Sie die Akkus NIEMALS auf, indem Sie die Kabel direkt an die Akkupole anschließen.

WARNUNG

Brand- und Verletzungsgefahr durch Stromschlag bei unsachgemäßer Verwendung.

- Verwenden Sie ein Verlängerungskabel nur, wenn es unbedingt erforderlich ist. Wenn dies der Fall ist, vergewissern Sie sich zunächst, dass es in einwandfreiem Zustand ist.
- Laden Sie den Akkuträger niemals neben oder in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen auf.
- Halten Sie den Akkuträger von Feuer fern.

WARNUNG

Es besteht Verletzungsgefahr, wenn der Rollstuhl während des Ladens der Akkus benutzt wird.

- Versuchen Sie NICHT, die Akkus aufzuladen und den Rollstuhl gleichzeitig zu benutzen.
- Bleiben Sie NICHT im Rollstuhl sitzen, während Sie die Akkus aufladen.

VORSICHT

Beschädigungsgefahr für die Akkus.

- Überprüfen Sie die Ladeanzeige der Akkus. Laden Sie die Akkus auf, wenn die

Akkuladeanzeige einen niedrigen Ladezustand anzeigt. Die Entladegeschwindigkeit der Akkus hängt von vielen Faktoren ab, z. B. von der Umgebungstemperatur, der Bodenbeschaffenheit, dem Gewicht des Benutzers und seinem Fahrstil.

- Versuchen Sie immer, die Akkus aufzuladen, bevor der rote Bereich der Anzeigeleuchten erreicht wird.
- Die Benutzung des Elektrofahrzeugs bei blinkenden roten Kontrollleuchten stellt eine extreme Belastung für die Akku dar und sollte unter normalen Umständen vermieden werden.
- Achten Sie darauf, dass die Akkus nie vollständig entladen werden, um sie nicht zu beschädigen.
- Laden Sie den Akkuträger niemals bei Temperaturen unter 0°C oder über 40°C auf.

⚠ VORSICHT

- Bei einer Temperatur von -25°C kann die Akkuanzeige schwanken, stabilisiert sich aber nach 2 bis 3 Minuten.
- Laden Sie den Akku niemals bei Temperaturen unter Null auf: Warten Sie nach der Rückkehr von einem Winterspaziergang, bis es wärmer wird.

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr beim Umgang mit Akkus.

- Stechen oder bohren Sie nicht in die Akku. Nur ein qualifizierter Techniker kann diese Arbeiten sicher durchführen.
- Legen Sie den Akkuträger niemals auf Ihre Oberschenkel. Wenn sie feucht sind, kann Strom fließen und Verbrennungen verursachen.

Entsorgung von verbrauchten oder beschädigten Akkus: Wenden Sie sich zunächst an Ihren zugelassenen Händler oder direkt an Benoit Systemes, da der Versand von Lithium-Ionen Akku per Post streng geregelt ist.

CE-Kennzeichnung

- Die Konformität wurde bewertet und die CE-Kennzeichnung gemäß der europäischen Verordnung 2017/745/EU angebracht und gilt nur für das vollständige Produkt.
- Die CE-Kennzeichnung wird ungültig, wenn Komponenten oder Zubehörteile ersetzt oder hinzugefügt werden, die nicht von Benoit Systemes für dieses Produkt genehmigt

wurden.

WICHTIGE INFORMATIONEN ZU DEN WARTUNGSWERKZEUGEN

- Bestimmte im Wartungsbuch beschriebene Wartungsarbeiten, die vom Benutzer problemlos durchgeführt werden können, erfordern den Einsatz von geeignetem Werkzeug. Wenn Sie nicht über diese Werkzeuge verfügen, raten wir Ihnen davon ab, diese Wartungsarbeiten durchzuführen. Im Bedarfsfall empfehlen wir, sich umgehend an einen zugelassenen Fachbetrieb zu wenden.

WICHTIGER RECHTLICHER HINWEIS FÜR DEN BENUTZER DIESES PRODUKTS

- Zwischenfälle, die auf Fehlfunktionen des Geräts zurückzuführen sind und zu schweren Körperverletzungen führen, müssen dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem sich der Benutzer befindet, gemeldet werden.

FRANKREICH

- Hersteller: Benoit Systèmes, 7 rue du Pont, 21450 BILLY-LÈS-CHANCEAUX
- Zuständige Behörde: ANSM, 143 Boulevard, Anatole France 93 200 SAINT DENIS

IN DEN MITGLIEDSTAATEN DER EUROPÄISCHEN UNION, BITTE INFORMIEREN SIE :

- Ihren Händler
- Nationale Behörden, die für Zwischenfälle mit Medizinprodukten zuständig sind.

Einen Überblick über die zuständigen Behörden finden Sie unter folgendem Link: <http://ec.europa.eu/growth/sectors/medical-devices/contacts/>

GARANTIE

Die Garanzzeit für das Zusatzgerät, den Akku und das Ladegerät beträgt **24 Monate ab Rechnungsdatum**. Um die Garantie in Anspruch zu nehmen, notieren Sie sich einfach die **Seriennummer Ihres Geräts**, die auf der ersten Seite dieses Handbuchs angegeben ist, und **wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler**.

Sie finden die Seriennummer auch direkt unter dem Power-Add-on, an der Stelle, an der Sie den Akku einschieben.

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Garantie ist nur gültig, wenn das Produkt unter den angegebenen Bedingungen und für den vorgesehenen Verwendungszweck eingesetzt wird.

Die Garantie kann nicht in Anspruch genommen werden, wenn das Produkt aus einem der folgenden Gründe repariert oder ersetzt werden muss:

- a) Das Zusatzgerät oder eines seiner Teile wurde nicht gemäß den Empfehlungen des Herstellers, wie in der Bedienungsanleitung angegeben, gewartet, oder es wurden andere als die für dieses Gerät angegebenen Teile verwendet.
- b) Das Zusatzgerät oder eines seiner Teile wurde durch Fahrlässigkeit, einen Unfall oder unsachgemäßen Gebrauch beschädigt.
- c) Das Zusatzgerät oder eines seiner Teile wurde umgebaut oder repariert, bevor der Kundendienst benachrichtigt wurde.

Diese Garantie beschränkt sich auf die kostenlose Reparatur oder den kostenlosen Austausch von Teilen, die in den Werkstätten des Herstellers oder seines Vertreters als fehlerhaft erkannt wurden (einschließlich Arbeits- und Transportkosten). Diese Reparatur kann je nach Beurteilung durch den Hersteller oder seinen Vertreter mit neuen Teilen oder mit Standard-Austauschteilen durchgeführt werden.

Die im Rahmen der Garantie durchgeführten Arbeiten führen nicht zu einer Verlängerung der Garantie.

HAFTUNGSBEGRENZUNG

Benoit Systemes lehnt jede Haftung für Schäden ab, die durch:

- Nichtbeachtung des Benutzerhandbuchs
- Falsche oder unsachgemäße Verwendung des Geräts
- Normaler Verschleiß und Abnutzung
- Unsachgemäße Lagerung des Geräts
- Unsachgemäße Montage oder Demontage durch den Käufer oder andere Personen
- Technische Veränderungen am und im Gerät
- Unerlaubte Änderungen und/oder Verwendung von Ersatzteilen, die nicht von Benoit Systemes hergestellt oder empfohlen wurden.

REGELMÄSSIGE KONTROLLEN

Dieser Abschnitt soll Ihnen helfen, ein Protokoll über die an Ihrem Gerät durchgeführten Wartungen und Reparaturen zu führen.

Diese Informationen können insbesondere von Ihrem Kundendienst verwendet werden; dieses Handbuch sollte daher bei jeder Wartung oder Reparatur zusammen mit dem Gerät an den Kundendienst übergeben werden.

Der Techniker, der die Arbeiten durchführt, wird diesen Abschnitt ausfüllen und Ihnen das Handbuch zurückgeben. Unsere Geräte werden strengsten Tests unterzogen, um zu gewährleisten, dass sie unsere Anforderungen an Komfort, Sicherheit und Haltbarkeit erfüllen.

WARTUNGS- UND INSTANDHAL-TUNGSHANDBUCH

JUNE 2022 EDITION

BENOIT SYSTEMES

KONTROLLE VOR DER AUSLIEFERUNG	1. JÄHRLICHE INSPEKTION
Stempel des zugelassenen Lieferanten / Datum / Unterschrift	Stempel des zugelassenen Lieferanten / Datum / Unterschrift
2. JÄHRLICHE INSPEKTION	3. JÄHRLICHE INSPEKTION
Stempel des zugelassenen Lieferanten / Datum / Unterschrift	Stempel des zugelassenen Lieferanten / Datum / Unterschrift
4. JÄHRLICHE INSPEKTION	5. JÄHRLICHE INSPEKTION
Stempel des zugelassenen Lieferanten / Datum / Unterschrift	Stempel des zugelassenen Lieferanten / Datum / Unterschrift



Dieses Medizinprodukt ist ein reguliertes Gesundheitsprodukt und trägt die CE-Kennzeichnung. Als Hersteller erklärt BENOIT SYSTEMES, dass dieses Produkt ein Medizinprodukt der Klasse I ist und der EU-Verordnung 2017/745/CEE über Medizinprodukte entspricht.

NHD GmbH

tel : 07251 - 322 76 705 • info@nhd.gmbh • Miskolczi-Straße 7 | 76689 Karlsdorf-Neuthard • NHD.GMBH



7 Rue du Pont, 21450 Billy-Lès-Chanceaux FRANCE | (+33) 3 80 96 54 65 | export@benoitsystemes.com

WWW.BENOITSYSTEMES.COM